

Schachspiel zum Maibaumsetzen 2011 in Reichenbrand

Großer Andrang auf den 64 Feldern

Bericht von Günter Schmidt:

Bei herrlichem Wetter wurde im Rahmen der Veranstaltungen rund um das Maibaumsetzen 2011 in Reichenbrand reichlich Schach gespielt. Bereits um 12:00 Uhr fragten Interessenten nach - und Edith hatte die ersten „Kunden“ an den Brettern. Zeitweise mussten diese anstehen, um auch einmal einen Platz zu ergattern. Jung und Alt drängte es, sich beim Schachspiel zu versuchen. Neben Edith halfen Karl-Heinz und Ursula Scheller sowie Rudi Görlach bei der Anleitung und Regelkunde. Einige weitere Eiche-Spieler ließen sich zusätzlich sehen.

Die größte Ausdauer hatten dann die Mädchen. Stefan Ullmann, vom Sachsen-Pokalturnier aus Dresden kommend, leitete sie geduldig an. Erst gegen 17:00 Uhr war die letzte Analyse beendet.



Interesse bei Jung und Alt für das königliche Spiel ...



... unter Betreuung von Eiche-Übungsleiterin Edith Schmidt

Neben ein paar „alten Hasen“ nahmen vor allem die Kids - die einen als Laien, die ´mal „schnuppern“ wollten, die anderen als schon geübte Talente - die Gelegenheit zum „Gehirnjogging“ erfreut und eifrig wahr.

Dankbar wurden die Hinweise der Eiche-Schachfreunde aufgenommen. Dabei war nicht „in Ruhe eine Partie spielen“ an diesem schönen Maientag angesagt. Die Devise der meisten Teilnehmer hieß wohl eher: „mal sehen, ob ich das auch kann“. Einige kommen bestimmt zum nächsten 1. Mai wieder – oder vielleicht gar ...